



Mitteilungsblatt Gemeinde Simplon

www.gemeinde-simplon.ch



Dezember 2008

Nr. 96

Jahresrückblick

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Während der vergangenen zwei Amtsperioden standen die Bereiche Simplon-Passstrasse, die Kraftwerksgesellschaft EES, das Militär, der Tourismus und die Infrastruktur im Dorfe im Mittelpunkt der Verwaltungstätigkeit. Bei der Simplonstrasse ging es darum, die Bedürfnisse der Gemeinde laufend einzubringen und namentlich Verbesserungen, wie bei der Schneeräumung der Kantonsstrasse durch das Dorf, zu erwirken. Mit der Kraftwerksgesellschaft EES bestand das Bestreben in der gerechten Besteuerung des Ertrages vor Ort, wo die verliehenen Gewässer entstammen. Diesbezüglich zeichnet sich ein Erfolg ab. Beim Militär galt es gezielt die Rechte als Territoriumsgemeinde zu fordern, sei dies in der Mitsprache bei den Verträgen der Geteilschaften wie auch in der Frage der Arbeitsplätze auf dem Schiessplatz Simplon. Daran muss weiter gearbeitet werden. Mit dem Aufbau einer vollamtlichen Geschäftsstelle für den Simplon Tourismus und das Ecomuseum ist eine Voraussetzung geschaffen worden, dank der sich der sanfte Tourismus auf der Simplon-Südseite konkurrenzfähig entwickeln kann. Mit der Sanierung des Dorfplatzes und dem Bau der Parkgarage ist ein wichtiger Teil der Infrastruktur verbessert und neu geschaffen worden. Die Fortsetzung für die Wege und Plätze ist eingeleitet. Das Hochwasserschutzkonzept und der Bau der ARA für das Dorf sind Projekte, welche Sicherheit garantieren und eine zeitgemässe Entsorgung der Abwasser gewährleisten. Die Gemeinde verfügt mit den erwähnten Bereichen über Werte, welche das Leben in unserem Bergdorfe ermöglichen. Ergänzend mit der gut funktionierenden Landwirtschaft und der Vielfalt an gesunden Gewerbebetrieben mit ihren Arbeitsplätzen ist eine Zukunft möglich. Auf diese Standbeine müssen wir setzen. Vermehrt genutzt werden sollte die Wohnlage mit den günstigen Rahmenbedingungen wie Steuern und Gebühren, ermöglicht doch die gute Erschliessung zum Tal das tägliche Pendeln zu einem Arbeitsplatz auch über den Simplon-Pass.

Zum Abschluss dieser Amtsperiode möchte ich für die gute Zusammen- und Mitarbeit während der vergangenen acht Jahren ein herzliches Vergelt's Gott aussprechen. So speziell jenen, mit denen man täglich zu tun hatte oder in Kontakt stand. Der Dank geht aber auch an alle, welche sich in irgendeiner Art für das Gesamtwohl eingesetzt haben. Das brauchen wir auch in der Zukunft. Es war eine bewegte und dankbare Zeit. Gerne übergibt man jetzt das Zepter an jüngere Kräfte. Ich wünsche der neuen Verwaltung viel Erfolg und alles Gute! Es freut mich, als Bürger in einer Gemeinde zu leben, welche Zukunft hat!

**Werner Zenklusen
Gemeindepräsident**

Zusammen geht's weiter!

Als Erstes danke ich meiner Familie, den Freunden und Bekannten! In den letzten Wochen konnte ich unzählige nette, sympathische, freundliche und aufmunternde, Briefe, E-Mails, Telefonate und Geschenke entgegennehmen. Für diese ehrlichen Gesten danke ich ganz herzlich. Es hat gut getan!

Ihr habt gewählt und entschieden! Es ist Aufgabe des neuen Gemeinderates zum Wohl der ganzen Bevölkerung, der ganzen Simplon-Südseite alles daran zu setzen um ein angenehmes, harmonisches Zusammenleben zu gewährleisten. Wir sind gewillt das Amt anzupacken. Ich sehe dieser Zusammenarbeit zuversichtlich entgegen.

Wir danken für das Vertrauen, das ihr uns schenkt. Offene, konstruktive und ehrliche Kritik nehmen wir gerne entgegen. Wenn wir eine gemeinsame Zukunft hier in Simplon Dorf haben wollen, ist jede Frau und jeder Mann gefordert seinen Beitrag zu leisten.

Die Verdankung der Arbeit, der scheidenden Gemeinderatsmitglieder wird anlässlich der Urversammlung im 1. Quartal 2009 erfolgen. Trotzdem spreche ich schon an dieser Stelle meinem Vorgänger, Werner Zenklusen, den besten Dank für seine Arbeit der vergangenen 8 Jahre aus. Wir haben bereits an mehreren gemeinsamen Anlässen und Sitzungen teilgenommen, um eine gute Amtsübergabe zu gewährleisten. Für diese Bereitschaft und Unterstützung bin ich ihm sehr dankbar.

Der Bankschalter ist nicht das Gemeindebüro

Die Gemeinde verfügt über eine sehr gut funktionierende Gemeindekanzlei (Ich weiss ja, wie gut langjährige Kanzlisten arbeiten!). So ist es selbstverständlich, dass auch künftig alle alltäglichen Gemeindegeschäfte direkt über das Gemeindebüro abgewickelt werden.

In diesem Sinne haben wir folgende Regelung getroffen: Mein Arbeitspensum bei der Bank wird reduziert. In meiner Funktion als Gemeindepräsident werde ich jeweils Donnerstag nachmittags und Samstag vormittags für die Anliegen, Besprechungen, Termine etc. zur Verfügung stehen. Während den übrigen neuen Öffnungs- und Beratungszeiten der Raiffeisenbank habe ich meinen Job als Geschäftsstellenleiter zu erfüllen, und werde am Bankschalter keine Gemeindegeschäfte tätigen. Es können Termine ausserhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden. Ich bitte euch diese Regelung zu respektieren und danke für das Verständnis.

Gerne fordere ich euch zum Engagement in der Gemeinde Simplon auf, mit einem Zitat, das mir in diesen Tagen zugestellt wurde: «Das Leben wird wertvoller, einladender und einfach schöner durch Menschen, die bereit sind, sich zu engagieren.»

Es dankt und grüsst
Martin Ph Rittiner

Tipp für Weihnachten: Simpler Geschenke



Gemeindefahne 100 x 100 cm	Fr. 40.--
Buch 700 Jahre Gemeinde Simplon / Verfasser Renato Arnold	Fr. 35.--
Film „Land und Liit va Simplu“ von Werner Arnold 2 DVD	Fr. 42.--
Rotwein Pinot Noir 7,5 dl / Kellerei Marcel Gottet-Arnold	Fr. 13.--
Rotwein Syrah 7,5 dl / Kellerei Marcel Gottet-Arnold	Fr. 20.--
Gläser mit Gemeindewappen 1 Stück	Fr. 7.--
6-er Pack	Fr. 30.--

An einem solchen Geschenk hätten bestimmt auch die Simpler von
auswärts ihre Freude.

Erhältlich über das Gemeindebüro oder die Raiffeisenbank in Simplon Dorf.

Bezirksmusikfest in Simplon-Dorf

Am Pfingstsonntag des kommenden Jahres kann die Musikgesellschaft „Bleiken“ bereits zum 5. Male in ihrer gut vierzigjährigen Geschichte das Musikfest für den Bezirk Brig durchführen. Aus bekannten Gründen von Terminkollisionen im Bezirke und im Oberwallis bleibt uns nur die Möglichkeit, diesen Anlass an Pfingsten durchzuführen. Dem kirchlichen Hochfest von Pfingsten wollen wir aber gebührend gerecht werden, indem wir vormittags feierlich Gottesdienst abhalten werden, musikalisch umrahmt von der Gastmusik „Glishorn“ und gesanglich mitgestaltet vom Kirchenchor, wozu alle freundlichst eingeladen sind.

Das eigentliche Fest mit den neun Sektions-Musikgesellschaften und dem „Civico Corpo Musicale“ aus Domodossola als Gast beginnt um 13.00 Uhr mit dem Einmarsch vom „Chänil“ zum Dorfplatz.

Der Auftakt erfolgt am Freitagabend mit Kellerbetrieben um den Dorfplatz herum. Am Samstagabend steht im Festzelt ein Galakonzert mit der Musikgesellschaft „Glishorn“ auf dem Programm, welche bereits bei der Gründung im Jahre 1965 unserer Dorfmusik Pate stand. Freundschaften sollen gepflegt werden! Anschliessend spielen die „Sterntaler“ zum Tanze auf.

Am Sonntag ab 11.00 Uhr wird im Festzelt ein Brunch angeboten. Herzlichen Dank an unsere Bauern für das Auftischen ihrer Spezialitäten! Nach den Konzert-darbietungen im Festzelt ist am Abend ein Auftritt der Musikgesellschaft aus Domodossola geplant. Zum Ausklang, der am Pfingstsonntag wegen dem darauf folgenden freien Montag wohl etwas länger dauern dürfte, spielt das Duo „Diamanti“ zum Tanze auf. Nähere Einzelheiten zum Fest und die aktuellen Informationen können der neu aufgeschalteten Homepage der „Bleiken“ unter www.mgbleiken.ch entnommen werden.

Das Organisationskomitee unter dem Präsidium von Josef Escher, Erich Jordan / Vizepräsident & Unterhaltung, Marion Arnold / Sekretariat, Denise Schinner / Finanzen, Klaus Rittiner / Festbetrieb (Service), Toni Gerold / Bauchef und Armin Scotton / Festbetrieb (Kantine) wird nebst dem Volleinsatz der Musikantinnen und Musikanten für die Durchführung dieses Grossanlasses auf die starke Mithilfe aus der Bevölkerung angewiesen sein.

In Simplon-Dorf findet man sich aus dem Tale herauf gerne zu Festen ein. Wir haben uns in der Vergangenheit bewährt, dementsprechend sind auch die Erwartungen gross. Wir danken schon heute allen, die sich, in welcher Art auch immer, für das **Bezirksmusikfest vom 29. /30. / 31. Mai 2009** engagieren lassen. Die „Bleiken“ wird das zu schätzen wissen.

**Josef Escher
OK-Präsident**



Die OK- Mitglieder Klaus Rittiner, Toni Gerold, Erich Jordan, Josef Escher, Armin Scotton, Denise Schinner und Marion Arnold



Die Musikgesellschaft „Bleiken“ kann am 31. Mai 2009 zum 5. Mal in ihrer Geschichte das Bezirksmusikfest durchführen.

Heimattagung 2008: Stellvertretend Bilderauswahl zu den Ausstellungen



Bilderauswahl zu den kulturelle Darbietungen



Jahresrückblick 2008

■ zusammengestellt von Josef Escher

23. Dezember

Das Friedenslicht von Bethlehem trifft in Simplon ein. Am Abend wird in der Pfarrkirche eine Andacht gestaltet, welche durch den Kirchenchor gesanglich und durch die Musikgesellschaft „Bleiken“ musikalisch umrahmt wird. Dabei wird auch die neue Krippe gesegnet. Zum Schluss tragen die Teilnehmer das Friedenslicht nach Hause.



24. Dezember

Nach einer Bauzeit von bloss vier Monaten können die Parkplätze in der Parkgarage an die Mieter übergeben werden. Die Verträge werden anlässlich einer Eröffnungsfeier auf dem Dorfplatz unterschrieben.



- 25. Dezember** Die Schulkinder erfreuen das Publikum mit ihren Weihnachtsspielen in der voll besetzten Turnhalle. Die OS-Schüler haben ihr Stück gar selbst geschrieben. Ebenso Freude bereiten die Schulkinder den Ältesten des Dorfes anlässlich der Altersweihnacht vom 21. Dezember.
- 31. Dezember** Bürgerrechnung und Urversammlung im Gemeindesaal. Das Projekt Dorfplatz wird vorgestellt und der Gemeinderat erhält den Auftrag, die Materialisierung so zu wählen, dass sich besser als bisher über diesen Platz laufen lässt und dass eine Vorrichtung in Form einer Plattform geschaffen wird, damit sich künftig Veranstaltungen wie Auftritte von Gruppen auf ebenem Boden gut durchführen lassen.
- 03. Januar** Hockey-Match auf dem Eisfeld auf dem Dorfplatz zwischen den Kuhbauern und den Schafhaltern unter grossem Publikumsaufmarsch. Die Schafhalter gehen als Sieger hervor!
Dieses Eisfeld, welches bereits seit anfangs Dezember in Betrieb ist, erfreut sich speziell bei der Jugend grosser Beliebtheit.
- 06. Januar** Die Sternsinger ziehen aus, besuchen die Quartiere und singen für einen guten Zweck.
- 26. Januar** Die Jägervereinigung „Diana“ vom Bezirk Brig hält in Simplon-Dorf ihre Generalversammlung ab. Nach der Versammlung lädt die Gemeinde zum Aperitif und hernach trifft man sich in der Turnhalle zum Nachtessen.
- 28. Januar** Pfarrer Paul Martone aus Brig findet sich zu „Lismu, Läsu, Losä“ ein und liest aus seinen Büchern über Pfarrer Stanislaus Venetz, 13 verstorbenen Priestern aus dem Oberwallis und eine mystische Prozession vor. Auch greift er selbst zur Lismi.

31. Januar

Tolle Fasnachtsstimmung in der Turnhalle mit der Joopimuisig „Chruitfrässär“ und Dorin Ritter als Moderatorin eines kurzweiligen Nachmittags, während dem Gross und Klein auf der Bühne starke Auftritte bestreitet und im Rahmen der Kinderfasnacht das Narrentreiben in Simplon-Dorf einleitet.



02. Februar

Die Feldküche der AGREZA wird dieses Jahr gleich auf dem Eisfeld des Dorfplatzes aufgestellt. Bei kaltem Wetter finden sich viele Fasnächtler ein, sodass bis zu 600 Portionen ausgegeben werden. Die bewährten AGREZA-Mannen Arthur Arnold, Felix Gerold, Gregi Ritter, Marcel Zenklusen, Peter Zenklusen und Martin Arnold übergeben nach über vierzig Jahren Küche und Kochlöffel fortan an eine jüngere Generation.



14. Februar

In der Turnhalle findet sich eine grosse Anzahl Dorfbewohner zur Fastensuppe ein, welche von der Orientierungsschule zubereitet wurde. Der Dritt-Weltladen verkauft Produkte.

Die Sennereigenossenschaft Simplon hält ihre Generalversammlung ab. Nach neun Jahren Vorstandsarbeit tritt Aktuar Leander Escher ins Glied zurück und wird für seine gründliche Arbeit mit Dank verabschiedet. Neu ins Komitee wird Josef Arnold gewählt.

07. März

Erstmals findet in der Turnhalle die Mitgliederversammlung der vor einem Jahr fusionierten Raiffeisenbank Belalp-Simplon statt, zu der eine Rekordzahl an Teilnehmern begrüsst werden kann. Die Versammlung nimmt vom erfolgreichen Geschäftsgang 2007 Kenntnis, wird über den geplanten Umbau im Bankgebäude von Simplon sowie über die bevorstehende Beschlussfassung Antrag Raiffeisenbank Brig-Glis zur Belalp-Simplon orientiert. Ehrungen, Walliserteller mit Dessert und Kaffee, musikalische Unterhaltung, Tombola und Geschenkverteilung bestätigen die Verwurzelung der Raiffeisenbank mit der Bevölkerung.



29. März

Bei schönstem Frühlingswetter wird auf dem Simplon-Pass unter einer tadellosen Organisation der Waterslide durchgeführt. Bis zu dreihundert Personen finden sich als Zuschauer ein. Gestartet wird in den Kategorien Ski / Snowboard / Fun. Letztere weiss ob der selbst gebastelten Fahruntersätze speziell zu begeistern.



19. April

Milchtag mit Schnee und Musik bei der Sennereigenossenschaft. Der Tag hellt sich aber bald auf und so herrscht um die Mittagszeit wieder reger Betrieb mit Besuchern von hier und dannen des Passes. Anlässlich ihres Probetages warten die Bleiken-Musikanten mit einem Ständchen für die Bauern und Besucher auf.

28. April

Delegationen der Gemeinde- und Pfarreiräte von der Simplonsüdseite überbringen Pfarrer Josef Sarbach zu seinem 75. Geburtstag die Glückwünsche der Bevölkerung.

01. Mai

Landesbischof Norbert Brunner spendet den dreizehn Kindern Arnold Caroline, Arnold Christoph, Arnold Desirée, Arnold Ismael, Arnold Lorenz, Arnold Nathalie, Escher Daniel, Escher Samuel, Gerold Ladina, Henzen Sandra, Ritter Jessica, Rittiner Vera und Stobick Moritz das Sakrament der heiligen Firmung.



08. Mai

Die Urversammlung genehmigt den Baurechtsvertrag mit dem Verein „Kulturplatz Simplon“ betreffend dem Durchführen von künftigen Veranstaltungen auf dem Dorfplatz.

11. Mai

Die Bleiken-Musikanten erfreuen in der Turnhalle das Publikum mit dem Jahreskonzert. Dabei wird das von Klaus Arnold geschriebene Lied „Miis Simpilu“ zusammen mit dem Publikum uraufgeführt.

17. Mai

Im Keller des Alten Gasthofs wird das von Klaus Anderegg herausgegebene Buch „Wandern am Simplon“ vorgestellt. Viel Publikum findet sich zu diesem Anlass ein. Das Buch wird vom früheren Radiodirektor Dr. Otmar Hersche vorgestellt.



22. Mai

Nach dem Festgottesdienst zu der Fronleichnamsprozession zu den vier Altären im Dorfe trifft man sich in den Kellerräumen des Alten Gasthofs zum Aperitif.

24. Mai

Pfarrer Herbert Heiss aus Ernen, Lax und Binn wird vom bischöflichen Ordinariat zum neuen Kilchherrn für die Simplon-Südseite ernannt. Diese Meldung wird mit grosser Freude aufgenommen.

07. Juni

Die Musikgesellschaft „Bleiken“ nimmt am Oberwalliser Musikfest in Kippel teil und erreicht beim Einmarsch eine gute Bewertung.

11. Juni

Die Kraftwerksgesellschaft EES feiert mit der Aktionärsversammlung in Simplon-Dorf ihr 60-jähriges Bestehen. Dabei wird über die im Zwischbergental geplanten Investitionen orientiert.

16. Juni

Der Schulspaziergang führt sämtliche Schulen der Simplonsüdseite nach Rütthubelbad bei Thun. Hier erleben die Schüler im Sensorium einen unbeschwerten Tag.

20. Juni

Das Schuljahr 2007 / 2008 findet seinen Abschluss. Acht Schülerinnen haben die obligatorische Schulpflicht erfüllt, treten eine Lehre an oder nehmen das Studium und weiterführende Schulen in Angriff.

22. Juni

Die restaurierte Bleiken-Kapelle wird im Beisein von 250 Personen durch Landesbischof Norbert Brunner bei schönstem Sommerwetter eingesegnet. Die Kapelle wurde mit Strom erschlossen, sodass nebst

der Innen- auch eine Aussenbeleuchtung möglich ist. Ein neuer Altar mit Ambo für das Messelesen zum Volke hin wurde ebenso angebracht wie auch die fünf Geheimnisse des lichtreichen Rosenkranzes. Oberhalb des Eingangs ziert eine Bronze Pietà von Bildhauer Hans Loretan aus Brig den Eintritt in die Kapelle.



29. Juni

Im Beisein von viel Volk wird an der Kapelle an der „Egga“ das Patronatsfest von St. Johann gefeiert. Die beiden Kirchenchöre aus Simplon und Bärschwil umrahmen den Gottesdienst. Anschliessend offeriert die Geteilschaft den Aperitif.

Am Nachmittag findet in der Turnhalle der „Truich“ statt. Josef Arnold 56 rückt als neuer Präsident nach und Bruno Arnold aus Ried-Brig wird zum neuen Kassier gewählt

27. Juli

Der FC Simplon führt auf dem Sportplatz in den „Stalden“ sein 16. Dorfturnier durch. Tags zuvor findet sich der EHC Visp zu einem Freundschaftsspiel ein. Am Dorfturnier nehmen achtzehn Mannschaften teil. Das Turnier wird von den 62er & Co gegen die „Grina Boys“ im Penalty-Schiessen mit 4:3 gewonnen.

01. August

Die 1.Augustfeier wird erstmals auf dem sanierten Dorfplatz abgehalten. Die Festansprache hält Grossrat Claude-Alain Schmidhalter aus Brig. Die Musikgesellschaft „Bleiken“ umrahmt die Feier musikalisch, die Jungbürgerehrung wird von Gemeinderat Leo Arnold vorgenommen.

07. August

Altständerrat Rolf Escher stattet der Simplonsüdseite mit den CVP-Gebirgsständerräten einen zweitägigen Besuch ab.

15. August

Auf dem Dorfplatz wird von OK-Präsident Martin Rittiner die vierte Heimattagung mit der 700-Jahrfeier der Gemeinde Simplon eröffnet. Am Nachmittag präsentieren einheimische Künstler und auswärtige Sempiler an den verschiedenen Ständen ihr Schaffen. Im Festzelt gibt die „Swiss Mountain Brass“ unter der Leitung des einheimischen Dirigenten Marco Arnold ein gut besuchtes Konzert.



16. August

Auf dem Dorfplatz geht bei schönstem Wetter unter grosser Beteiligung die 700 Jahrfeier der Gemeinde über die Bühne. Höhepunkt bildet die Präsentation und Einsegnung des neuen Gemeindebanners, welches von Renato Arnold aufgrund des Originals aus dem Jahre 1817 entworfen wurde. Burger und alt Ständerat Rolf Escher aus Brig hält eine viel beachtete Ansprache auf die Heimat. Zudem wird Pfarrer Josef Sarbach verabschiedet, welcher während der vergangenen 11 Jahre als umsichtiger Seelsorger auf der Simplonsüdseite im Einsatz stand und nun seine neue Aufgabe als Domherr der Kathedrale von Sitten antritt. Auf Einladung der Gemeinde finden sich zahlreiche Gäste hernach zum Festbankett im Festzelt ein.



Das kulturelle Geschehen am Nachmittag wird mit einem Konzert in der Pfarrkirche mit Organist Elmar Rittiner und der Sängerin Rachel Kessler eröffnet. Hernach findet in der Turnhalle die Buchvernissage von Renato Arnold „700 Jahre Gemeinde Simplon“ statt. In einer weiteren Vernissage wird der Film „Land und Liit va Simpilu“ von Werner Arnold aus Gondo mit dem Kommentar von Josef Escher und dem technischen Support von Bernhard Arnold vorgestellt. Den Abschluss macht die Familie Donat Burgener mit einem hochstehenden Konzert. Im Festzelt geht hernach der Heimatabend über die Bühne.

17. August

Nach dem Festgottesdienst in der Pfarrkirche mit dem Jodlerclub „Zer Tafernu“ aus Ried-Brig findet man sich im Festzelt zum Bauernbrunch ein. Am Nachmittag findet mit über vierzig Wagen und Gruppen der grosse Festumzug statt, welcher ein Bild von einst und jetzt im täglichen Leben der Simpliler wiedergibt. Zum Abschluss erfolgt im Festzelt der Ausklang zur unvergesslichen Heimattagung und der 700 Jahrfeier. Dem Organisationskomitee mit OK-Präsident Martin Rittiner, Christine Arnold, Maria Arnold, Klaus Arnold, Rafael Arnold, Leo Gerold und Oswald Jordan gebührt ein grosses Kompliment für den tollen Einsatz und die tadellose Organisation dieses Dorffestes.



23. August

Endlich kann das Freilichtspiel von Klaus Arnold „Miis Simpilu / Geschtär – Hiitu“ auf dem Dorfplatz vor grossem Publikum aufgeführt werden, da anlässlich der Heimattagung der Wettergott einen Strich durch die Rechnung machte. Das Geschehen auf der Bühne kommt beim Publikum bestens an, die Schauspieler setzen sich vorbildlich in Szene, die Kulisse auf dem Dorfplatz ist eindrucklich. Auch am darauffolgenden Sonntagnachmittag kommt bei endlich schönem Sommerwetter die Vorstellung gut an.

20. September Im Gabi wird der Klettersteig in die „Fleschä“ eingeweiht. Pfarrer André Seiler nimmt die Einsegnung vor, Gemeindepräsident Werner Zenklusen begrüsst zur Eröffnung und hernach nimmt eine erste Gruppe den Steig unter die Füsse. Der Klettersteig weist den Schwierigkeitsgrad K 3 – 4 auf einer Länge von 700 Metern mit einer Höhendifferenz von 250 Metern auf.

27. September Die Kulturvereinigung Simplon-Süd hält in Baceno ihre Jahresversammlung ab.

05. Oktober Grosser Freudentag für die Pfarreien St. Gotthard Simplon-Dorf und San Marco Gondo mit dem Empfang von Pfarrer Herbert Heiss als dem neuen Seelsorger. Bei schönstem Wetter wird dem neuen Pfarrer im festlich geschmückten Simplon ein herzlicher Empfang bereitet. Die Schulkinder heissen ihn mit der Übergabe von Gemeindefahne und dem Buch „700 Jahre Simplon“ speziell willkommen.



10. Oktober Unter der Leitung von Alfred Escher unternehmen die ehemaligen Gemeinderatsmitglieder von Brig, Glis, Gamsen und Brigerbad ihren Jahresausflug nach Simplon und werden auf dem Dorfplatz von Gemeindepräsident Werner Zenklusen begrüsst.

12. Oktober Bei einer Stimmbeteiligung von 78 Prozent werden Leo Arnold / bisher, Robert Arnold /neu, Rafaela Arnold /neu, Philipp Ritter / neu und Martin Rittiner /neu für die Amtsperiode 2009 – 2012 in den Gemeinderat gewählt. Als Richter wird Klaus Rittiner bestätigt und zum neuen Vizerichter wird Paul Escher gewählt.

26. Oktober

In den oberen „Stalden“ wird die ARA für das Dorf eingeweiht. Pfarrer Herbert Heiss stellt die Anlage unter den Machtschutz Gottes, Gemeindepräsident Werner Zenklusen, der kantonale Umweltchef Cédric Arnold und Ingenieur Stefan Weder wenden sich in Ansprachen an die Bevölkerung. Hernach wird die Anlage in einer Betriebsführung dem Publikum vorgestellt.



01. November

In einer würdevollen Feier wird am Nachmittag in der Pfarrkirche und auf dem Friedhof der lieben Verstorbenen gedacht.

02. November

Martin Rittiner wird bei einer Stimmbeteiligung von 68 Prozent als Nachfolger von Werner Zenklusen zum neuen Gemeindepräsidenten gewählt und Robert Arnold zum Vizepräsidenten.

09. November

Zum Auftakt für das 72. Bezirksmusikfest vom 31. Mai 2009 in Simplon-Dorf findet die Delegiertenversammlung statt. Nach der Totenehrung auf dem Friedhof erfolgt auf dem Dorfplatz die Begrüssung durch Gemeindepräsident Werner Zenklusen, das Aperitif der Gemeinde und das musikalische Ständchen der Bleiken. Hernach findet im Schulhaus die Versammlung statt und zum Abschluss trifft man sich zu einem Bauernbuffet im Mehrzwecksaal.

15. November

Als Stiftergemeinde führt Simplon-Dorf den ersten Gemeindetag im Alters- und Pflegeheim Santa Rita in Ried-Brig durch. Im Anschluss an den Aperitif mit dem Stiftungsrat treffen sich der Gemeinderat und der Pfarrer mit den Heimbewohnern zum Mittagessen. Nach dem erstmaligen Auftritt von drei Schwyzerörgeli-Musikantinnen wird ein Lottospiel mit Simpler Härzjini als Preis durchgeführt. Erhard Henzen, Angelika Escher und Delfine Jordan erfreuen die Heimbewohner mit Musik und Gesang. Der Kirchenchor wartet mit vertrauten Walliser Liedern auf und zum Abschluss des Tages offe-

riert die Frauengemeinschaft ein Kuchenbuffet. Jedem Heimbewohner wird zur Erinnerung des Tages ein Gemeindefähnchen überreicht.



16. November Anlässlich der Generalversammlung des Männervereins kann Pfarrer Herbert Heiss als neuer Präses begrüsst werden.

22. November Bei der Vorabendmesse können Josef Escher die päpstliche Verdienstmedaille „Bene Merenti“ für 40 Jahre Kirchensänger und Gaby Zenklusen die Theodulsmedaille für 25 Jahre Kirchensängerin überreicht werden. Der Cäcilienverein kann anlässlich seiner GV auf sein 80 jähriges Bestehen zurückblicken.



27. November Der Verkehrsverein hält seine Generalversammlung ab. Beim Jahresrückblick stechen insbesondere die Inbetriebnahme der vollamtlichen Geschäftsstelle zusammen mit dem Ecomuseum und die Einweihung des Klettersteigs vom Gabi in die „Fleschä“ hervor.

29. November

Auf dem Dorfplatz wird der 1. Winterzauber als vorweihnachtlicher Markt durchgeführt. Auf dem Platz und in den Räumen von Stazüna, Weisses Kreuz und Alter Gasthof sind an die 30 Stände mit Verkaufsgegenständen und mehrere Verpflegungsstände eingerichtet. Die Musikgesellschaft „Bleiken“ erfreut am Abend mit Musik zur Adventszeit. Der Anlass wird bei der winterlichen Stimmung zum Vollerfolg. Kompliment an die Organisatorinnen Elfriede Arnold und Imelda Arnold.



29. November

Die Musikgesellschaft „Bleiken“ blickt anlässlich der Generalversammlung auf ein gut verlaufenes Vereinsjahr zurück. Höhepunkt im neuen Vereinsjahr wird die Organisation des 72. Bezirksmusikfestes in Simplon-Dorf sein, welches die „Bleiken“ bereits zum 5. Mal in ihrer über 40-jährigen Geschichte durchführen darf.

Mit einem Eindruck vom neuen Dorfplatz zur Winterszeit wünschen allen der Gemeinderat und das Gemeindebüro ein schönes und gesegnetes Weihnachtsfest!



Aus den Gemeinderatssitzungen

- Mit einer Stimmbeteiligung von 78 Prozent sind am 12. Oktober 2008 die folgenden Mitglieder für die Amtsperiode 2009 – 2012 in den Gemeinderat gewählt worden: **Leo Arnold, Rafaela Arnold, Robert Arnold, Philipp Ritter und Martin Rittiner.** Als Richter wurde **Klaus Rittiner** bestätigt und zum neuen Vize-Richter ist **Paul Escher** gewählt worden. Der Gemeinderat gratuliert den Gewählten und dankt ihnen für die Annahme des Amtes.

23.10.2008

- Bundesrat Moritz Leuenberger hat den Brief der Gemeinden Simplon und Gondo-Zwischbergen betreffend Strassensperre August/September Landesgrenze - Iselle in dem Sinne beantwortet, dass sich das Bundesamt ASTRA über die Situation bei den italienischen Stellen erkundigt habe. Von der Bildung einer zusätzlichen Koordinationsgruppe sehe man ab, weil die entsprechenden internationalen Kontakte und Netzwerke auf Bundesebene bereits bestünden. Ebenso sehe man von einem Besprechungstermin vor Ort ab, zumal die Verhältnisse auf der Simplonstrasse und die Rahmenbedingungen den betroffenen Stellen bestens bekannt seien.

23.10.2008

- Für das Mitwirken am Pfarrempfang von Herbert Heiss vom 5. Oktober 2008 wird allen Beteiligten bestens gedankt.

23.10.2008

- Der Auftrag für die Deckengestaltung in Alupanell in den Duschen im Schulhaus wird zum Betrage von Fr. 6'003.75 an die Schreinerei Zenklusen vergeben.

13.11.2008

- Mit Brief vom 31. Oktober 2008 hat die Gemeinde dem VBS mitgeteilt, dass die Vereinbarung aus dem Jahre 1984 betreffend das Schiessgebiet der Gemeinde angepasst werden muss. Insbesondere gilt es das Mitspracherecht der Gemeinde bei Vertragsabschlüssen zwischen den Geteilschaften und dem Militär konsequenter umzusetzen, zumal diese Forderung in der jetzigen Vereinbarung enthalten ist. Für die Gemeinde Simplon haben die bei den Geteilschaften abgeschlossenen Vereinbarungen und Verträge keine Gültigkeit, zumal das Mitspracherecht der Gemeinde nicht gewährleistet war.

13.11.2008

- Der Gemeinderat gratuliert dem neuen **Gemeindepräsidenten Martin Rittiner** und dem neuen **Vizepräsidenten Robert Arnold**, welche am 2. November gewählt worden sind.

13.11.2008

- Das Schlachthaus der Gemeinde wurde anlässlich einer Begutachtung durch kantonale und eidgenössische Instanzen als in Ordnung befunden.

25.11.2008

- Die Gemeinde spricht an Simplon Tourismus betreffend den Wegunterhalt für das Jahr 2009 den Betrag von Fr. 12'500.--.

25.11.2008

- Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass die Zivilschutz-Anlage im Gebäude Werkhof A 9 für die künftige Nutzung militärischer Einquartierungen ausgebaut werden sollte, zumal dies billiger zu stehen kommt, als eine Gesamtsanierung des Koloniegebäudes, welches einer dringenden Instandstellung bedarf. Zudem lässt sich mit dem Ausbau der Zivilschutz-Anlage dem erforderlichen Platzangebot für das Militär entsprechen. Schliesslich würde mit der Installation der Küche in dieser Anlage auch der Festplatz draussen für öffentliche Anlässe aufgewertet. Der Gemeinderat beauftragt Architekt Matthias Albrecht aus Brig mit der Planung und Kostenberechnung zu diesem Projekt. 25.11.2008
- Der Gemeinderat beschliesst die Finanzkennzahlen für das Jahr 2009 wie folgt:
Steuer-Koeffizient 1,0
Indexierung 170 Prozent
Kopfsteuer Fr. 12.--
Hundesteuer Fr. 60.-- (zusammen mit dem Kanton Fr. 100.--). 25.11.2008
- Der Gemeinderat passt die Pauschalentschädigungen an die Ratsmitglieder ab dem Jahre 2009 wie folgt an:
Gemeindepräsident Fr. 12'000.-- (plus Fr. 2'000.--)
Vizepräsident Fr. 6'000.-- (plus Fr. 1'000.--)
Ratsmitglieder Fr. 4'000.-- (plus Fr. 500.--) 25.11.2008
- Dem 1. Gemeindetag, welchen die Stiftergemeinde Simplon am 15. November 2008 im Alters- und Pflegeheim Santa Rita in Ried-Brig durchführte, war ein voller Erfolg beschieden. Die Organisation und der Programmablauf sind bei der Heimleitung und bei den Heimbewohnern sehr gut angekommen, wofür allen Beteiligten bestens gedankt wird. 25.11.2008
- Der Gemeinderat spricht an Renato Arnold als dem Verfasser des Buches 700 Jahre Gemeinde Simplon, welches anlässlich der 4. Heimattagung und der 700 Jahrfeier der Gemeinde Simplon herausgegeben wurde, einen Betrag von Fr. 7'000.--.
An Werner Arnold wird für den Film „Land und Liit va Simpilu“ ein Betrag von Fr. 1'000.--beschlossen. 09.12.2008
- Die Gemeinde unterstützt das Bezirksmusikfest 2009 in Simplon-Dorf mit einem Betrag von Fr. 4'000.--. 09.12.2008
- Der Gemeinderat genehmigt das Budget 2009 der Munizipalgemeinde, welches bei der **Verwaltungsrechnung** Mehreinnahmen von Fr. 671'575.-- und bei der **Investitionsrechnung** Mehrausgaben von Fr. 1'136'000.-- vorsieht.
Bei der Finanzplanung 2009 bis 2012 werden sich die wesentlichen Investitionen der nächsten Jahre auf die folgenden Bereiche konzentrieren: **Ausbau Zivilschutz-Anlage / Wege und Plätze im Dorfkern / Hochwasserschutzkonzept Senggibach/ Entwässerung Kantonsstrasse durch das Dorf / Stromprojekte / Investitionen Kolonie- und Kaplaneigebäude.** 09.12.2008

Militärische Belegung 1. Quartal 2009 auf unserem Gemeindegebiet

Art Abt 32	26. Januar - 20. Februar	2009
Art RS 31 – 3	16. März - 03. April	2009
Art Abt 54	30. März - 17. April	2009

Anmeldungen 2. Halbjahr 2008

- Heiss Herbert von Ernen

Abmeldungen 2. Halbjahr 2008

- Zenklusen Markus nach Naters

Wir heissen den neuen Einwohner in unserer Gemeinde herzlich willkommen und wünschen dem Weggezogenen an seinem neuen Wohnort alles Gute!

Einwohnerzahl am 30. Juni 2008 331 Personen

Einwohnerzahl am 12. Dezember 2008 331 Personen

Kehrichtabfuhr & Kartonsammlung Ende Jahr

Weil der übliche Abfuhrtag Donnerstag dieses Jahr auf den Weihnachtstag fällt, wird der Kehricht am 31. Dezember 2008 vormittags abgeholt.

Ebenso wird keine Kehrichtabfuhr am Donnerstag den 1. Januar durchgeführt.

Die Kartonsammlung für den Monat Dezember wird am 30. Dezember 2008 in der Zeit zwischen 13.00 Uhr und 14.30 Uhr wie üblich bei der Gemeindegarage durchgeführt.

Dieses Mitteilungsblatt wurde am 12. Dezember 2008 abgeschlossen.

Ferienplan Schuljahr 2009 / 2010

Schulbeginn	Montag,	17. August 2009	morgens
Schulschluss	Freitag,	25. Juni 2010	abends
Herbst	Freitag, Montag,	09. Oktober 2009 26. Oktober 2009	abends- morgens
Weihnachten	Mittwoch, Montag,	23. Dezember 2009 04. Januar 2010	abends- morgens
Fastnacht	Freitag, Mittwoch,	05. Februar 2010 17. Februar 2010	abends- morgens
Ostern	Donnerstag, Montag,	01. April 2010 12. April 2010	abends- morgens
St. Gotthard	Dienstag, Donnerstag,	04. Mai 2010 06. Mai 2010	abends- morgens
Auffahrt	Mittwoch, Montag,	12. Mai 2010 17. Mai 2010	mittags- morgens
Pfingsten	Freitag, Dienstag,	21. Mai 2010 25. Mai 2010	abends- morgens
Fronleichnam	Mittwoch, Montag,	02. Juni 2010 07. Juni 2010	mittags- morgens

Die Schulkommission